

Bericht

des Haushaltsausschusses (8. Ausschuß)
gemäß § 96 der Geschäftsordnung

zu dem von der Bundesregierung eingebrachten Entwurf eines
Dritten Steuerreformgesetzes

hier: Körperschaftsteuerreform

— aus Drucksache 7/1470, Drucksachen 7/1722, 7/5303, 7/5310 —

Bericht des Abgeordneten Dr. von Bülow

Bei dem von der Bundesregierung eingebrachten Entwurf eines Dritten Steuerreformgesetzes war bisher die Körperschaftsteuerreform zurückgestellt, die aber nunmehr vom federführenden Finanzausschuß abgeschlossen worden ist. Die finanziellen Auswirkungen dieses Teils der Steuerreform werden nachstehend wie folgt dargestellt:

	Entstehungs- jahr ¹⁾ 1977	Rechnungsjahr		
		1977	1978	1979
I. Körperschaften (ohne beg. Kreditgewerbe)				
Beträge in Millionen DM				
1. KSt-Mehreinnahmen	+ 2 470	+ 2 200	+ 2 400	+ 2 500
(Unternehmensbereich)				
davon Bund	+ 1 235	+ 1 100	+ 1 200	+ 1 250
Länder	+ 1 235	+ 1 100	+ 1 200	+ 1 250
Gemeinden	—	—	—	—
2. ESt-Mindereinnahmen	— 2 930	—	— 2 600	— 2 800
(Gesellschaftsbereich)				
davon Bund	— 1 260	—	— 1 120	— 1 205
Länder	— 1 260	—	— 1 120	— 1 205
Gemeinden	— 410	—	— 360	— 390
3. KSt und ESt insgesamt	— 460	+ 2 200	— 200	— 300
davon Bund	— 25	+ 1 100	+ 80	+ 45
Länder	— 25	+ 1 100	+ 80	+ 45
Gemeinden	— 410	—	— 360	— 390

¹⁾ Berechnet unter der Annahme, daß die Ausschüttungen der Gesellschaften nach Reform so bemessen werden, daß Rücklagenbildung wie nach geltendem Recht möglich.

	Entstehungs- jahr ¹⁾ 1977	Rechnungsjahr		
		1977	1978	1979
II. Steuerbegünstigtes Kreditgewerbe				
1. Erhöhung des KSt-Satzes auf 46 v.H. nach Reg. Entwurf ²⁾	+ 120	+ 100	+ 120	+ 130
davon Bund	+ 60	+ 50	+ 60	+ 65
Länder	+ 60	+ 50	+ 60	+ 65
2. Abbau der KSt-Vergünstigungen durch das Haushaltsstrukturgesetz ³⁾	+ 520	+ 450	+ 540	+ 600
davon Bund	+ 260	+ 225	+ 270	+ 300
Länder	+ 260	+ 225	+ 270	+ 300
3. Mehreinnahmen insgesamt	+ 640	+ 550	+ 660	+ 730
davon Bund	+ 320	+ 275	+ 330	+ 365
Länder	+ 320	+ 275	+ 330	+ 365
III. Wegfall Ergänzungsabgabe ³⁾				
davon Bund	— 350	— 300	— 350	— 350
davon Bund	— 350	— 300	— 350	— 350
IV. Auswirkungen der Körperschaftsteuerreform insgesamt				
davon Bund	— 170	+ 2 450	+ 110	+ 80
Länder	— 55	+ 1 075	+ 60	+ 60
Gemeinden	+ 295	+ 1 375	+ 410	+ 410
Gemeinden	— 410	—	— 360	— 390

¹⁾ Berechnet unter der Annahme, daß die Ausschüttungen der Gesellschaften nach Reform so bemessen werden, daß Rücklagenbildung wie nach geltendem Recht möglich.

²⁾ Auf 44 v. H. für Sparkassen.

³⁾ In mehrjähriger Finanzplanung bereits berücksichtigt.

Dieser Bericht beruht auf der vom federführenden Finanzausschuß vorgeschlagenen Fassung des Gesetzentwurfs.

Der Gesetzentwurf ist mit der Haushaltslage vereinbar.

Bonn, den 9. Juni 1976

Der Haushaltsausschuß

Leicht

Dr. von Bülow

Vorsitzender

Berichterstatte